

## Integrierte Ländliche Entwicklung ILE Main – Wein – Garten

Erlabrunn-Himmelstadt-Leinach-Margetshöchheim-Retzstadt-Thüngersheim-Zell-Zellingen

## Ergebnisprotokoll 2. Kompetenzteamsitzung Handlungsfeld 2 „Versorgen“

am 27. Juli 2015  
von 19:00 bis 21:00 Uhr  
im Rathaus Margetshöchheim

**Teilnehmer:** siehe beiliegende Teilnehmerliste zzgl. K. Zischka, H&S; J.Faust, Faust  
Landschaftsarchitekten

### Tagesordnung:

- 1) **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- 2) **Bericht über bisherige Aktivitäten**
- 3) **Konkretisierung der bisherigen Themenschwerpunkte/Maßnahmenvorschläge und Entwicklung weiterer Themenschwerpunkte**
- 4) **Leitbild / Motto für das Handlungsfeld „Versorgen“**
- 5) **Sonstiges/Termine**

1

### Ergebnisse:

#### 1) **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt. Allerdings war die Teilnehmerliste nicht beigefügt. Fr. Zischka wird diese nachträglich an die Mitglieder des Kompetenzteams versenden. Auch die vervollständigten Stärken-Schwächen-Analysen werden noch nachgereicht.

#### 2) **Bericht über bisherige Aktivitäten**

Fr. Zischka berichtet kurz über die bisherigen Aktivitäten in den ILE-Gemeinden.

Jedes Kompetenzteam hat sich bisher 2 mal getroffen, darüber hinaus fand ein weiteres Treffen der Bürgermeister der ILE-Region mit den Geschäftsstellenleitern statt, in dem der Bedarf und die Möglichkeiten der Kommunen zur Zusammenarbeit auf administrativer Ebene inkl. Bauhöfen erfragt und besprochen wurden.

Die Protokolle der Sitzungen werden den Teilnehmern des Kompetenzteams zur Verfügung gestellt.



**Konstanze Zischka:** Tel. 08161 / 40540-15  
k.zischka@h-und-s.de  
**Hans H. Huss:** Tel. 08161 / 40540-17  
hh@h-und-s.de



Tel. 09353 / 4644  
**Jürgen Faust**  
juergen.faust@faust-landschaftsarchitekten.de  
**Ulrike Faust**  
ulrike.faust@faust-landschaftsarchitekten.de



09353 / 90 90 8-0  
**Erich-Walter Flöter**  
e.floeter@architekten-ghh.de  
**Karl Gruber**  
k.gruber@architekten-ghh.de

### 3) Konkretisierung der bisherigen Themenschwerpunkte/Maßnahmenvorschläge und Entwicklung weiterer Themenschwerpunkte

#### a) Vernetzung bereits vorhandener Versorgungsangebote

- Die im Entstehen begriffene Internetseite [www.ile-main-wein-garten.de](http://www.ile-main-wein-garten.de) kann als Plattform/Wegweiser für die in der ILE-Region vorhandenen Versorgungsangebote genutzt werden.
- Dabei kann dargestellt werden, welche Angebote in den Gemeinden allen Menschen in der Region zur Verfügung stehen. Dies ist auch für Menschen interessant, die zuziehen wollen.
- Über eine weiterführende Verlinkung auf die einzelnen Gemeinden kann man sich dann auch über die kommunalen Angebote informieren.
- Die weitere Pflege des Portals bzw. das Aktualisieren der Inhalte könnte dann für die Zukunft von einer Arbeitsgruppe übernommen werden, die z.B. aus je einem Verantwortlichen pro Gemeinde besteht.

#### b) Angebote für Senioren und Kinder

- nach Rücksprache mit Seniorenbeauftragten wurde als ein zentrales Thema Barrierefreiheit genannt. Allerdings stellt sich die Frage, ob dies interkommunal thematisiert werden kann.
- Informationsangebote, Veranstaltungen und ehrenamtliche Aktionen in den Gemeinden sollen gebündelt und vernetzt werden (u.a. Seniorenwegweiser über Internetseite, siehe Punkt a.)
- Kitas: Notfallbetreuung, Randzeiten- und Ferienbetreuung könnten unter den Kitas der ILE-Gemeinden abgesprochen werden. Schließtage können versetzt durchgeführt werden. Um Möglichkeiten einer diesbezüglichen Zusammenarbeit zu besprechen, ist es notwendig, dass sich Kita-Leiter und Träger an einen Tisch setzen.

#### c) Attraktivität der Gemeinden/Region für Familien steigern

Die Attraktivität von Gemeinden ergibt sich in erster Linie aus dem Vorhandensein einer geeigneten Infrastruktur (z.B. Kinderbetreuung, Schule, Nahversorgung, Arbeitsmöglichkeiten). Aus diesem Grund ist dieser Punkt in allen anderen besprochenen Aspekten enthalten.

#### d) ÖPNV, Bürgerbus

Hinsichtlich des ÖPNV sind einige Gemeinden, v.a. Retzstadt, Erlabrunn und Leinach, unterversorgt. Die Busverbindungen, insbesondere die Anbindung an den Zugverkehr, sollten verbessert werden. Dies ist sowohl über einen Ausbau des Bürgerbusses als auch eine Ausweitung des ÖPNV denkbar.

- Im Bereich Bürgerbus wäre eine Aufteilung der Kosten unter den Gemeinden denkbar, wobei für Retzstadt eher eine Allianz mit Güntersleben sinnvoll wäre. Auch um einzelne Veranstaltungen erreichbar zu machen, ist der Einsatz des Bürgerbusses möglich. Zu beachten ist, dass der Bürgerbus in Konkurrenz zum ÖPNV steht und es im Landkreis Main-Spessart daher schon einmal Probleme gab.



Konstanze Zischka: Tel. 08161 / 40540-15  
k.zischka@h-und-s.de  
Hans H. Huss: Tel. 08161 / 40540-17  
hh@h-und-s.de



Tel. 09353 / 4644  
Jürgen Faust  
juergen.faust@faust-landschaftsarchitekten.de  
Ulrike Faust  
ulrike.faust@faust-landschaftsarchitekten.de



09353 / 90 90 8-0  
Erich-Walter Flöter  
e.floeter@architekten-ghh.de  
Karl Gruber  
k.gruber@architekten-ghh.de

-> Möglichkeiten der Zusammenarbeit im Bereich Bürgerbus können im Kreise der Bürgermeister der ILE-Gemeinden geklärt werden.

- Sinnvoll ist die Erstellung eines interkommunalen Verkehrskonzepts durch ein externes Büro. Untersucht werden können eine Abstimmung/Vernetzung des ÖPNV mit benachbarten ÖPNV-Systemen und dem Zugverkehr, Bedarfsanalyse durch Bürgerbefragung unter Berücksichtigung unterschiedlicher Bedürfnisse (Schulkinder, Senioren, Berufspendler, Jugendliche [Discobesuche], Einkaufspendler etc.), Ticketpreise u. ä. Die Förderung/Etablierung ÖPNV unabhängiger Alternativen (z.B. Bürgerbus) kann dabei ebenfalls geprüft werden.

-> Inwieweit auf den ÖPNV Einfluss genommen werden kann ist fraglich. Die Erstellung eines solchen Konzepts, mit dessen Hilfe der wirkliche Bedarf belegt werden kann, kann diesbezüglich eine Hilfestellung sein.

## e) Flächenmanagement

Der Bereich Flächenmanagement, hier insbesondere die Themen „Mangel an Parkplätzen“ und „Leerstände“, werden im Handlungsfeld 1 „Leben“ bearbeitet. Fr. Zischka wird die Anregungen an den Leiter des Kompetenzteams „Leben“ weiterleiten.

## f) Nahversorgung inkl. Post

Da die Post sehr schlechte Mieten bezahlt, ist in einzelnen Gemeinden keine Postfiliale mehr vorhanden. Dieses Thema ist allerdings im Rahmen einer einzelnen ILE-Allianz schwer anzugehen, das Thema könnte an Hr. Fischer vom Amt für ländliche Entwicklung herangetragen werden, welches sämtliche ILEs in Unterfranken betreut.

## g) Energie

Eine Abkehr von Öl und Gas wird in der Zukunft notwendig werden. Es ist dringend erforderlich, zukunftsfähige Formen der Energieversorgung zu finden. Denkbar sind Wind- und Solarenergie sowie Hackschnitzelheizungen. Biogas hat sich aufgrund des verstärkten Anbaus von Energiepflanzen und der mangelnden Wirtschaftlichkeit als eher unbrauchbar erwiesen.

- Die Technische Hochschule Ingolstadt beschäftigt sich im Rahmen von Fachforen und Exkursionen mit dem Wissenstransfer im Bereich Erneuerbare Energien. So informiert sie insbesondere auch Kommunen über die Technik und ebenfalls darüber, wie man das den Bürgern vermittelt. Eine solche Veranstaltung wäre für die ILE-Gemeinden denkbar.

- In Margetshöchheim wird derzeit eine Einstiegsberatung für ein Klimaschutzkonzept durchgeführt. In diesem Rahmen werden die Liegenschaften analysiert, ob und welche Möglichkeiten der Energieeinsparung vorhanden sind. Diese Einstiegsberatung ist ergebnisoffen. Sollten sich Potentiale ergeben, ist in einem nächsten Schritt die Erstellung eines umfassenden Klimaschutzkonzepts möglich. Denkbar ist die Erstellung eines gemeinsamen Klimaschutzkonzepts für die ILE-Gemeinden, z.B. gemeinsame Wärmenetze.



**Konstanze Zischka:** Tel. 08161 / 40540-15  
k.zischka@h-und-s.de  
**Hans H. Huss:** Tel. 08161 / 40540-17  
hh@h-und-s.de



Tel. 09353 / 4644  
**Jürgen Faust**  
juergen.faust@faust-landschaftsarchitekten.de  
**Ulrike Faust**  
ulrike.faust@faust-landschaftsarchitekten.de



09353 / 90 90 8-0  
**Erich-Walter Flöter**  
e.floeter@architekten-ghh.de  
**Karl Gruber**  
k.gruber@architekten-ghh.de

## 4) Welches Leitbild / Motto könnte für das Handlungsfeld formuliert werden?

Das Thema wird auf die nächste Sitzung vertagt, die Teilnehmer sollen sich bis dahin Gedanken machen.

## 5) Sonstiges/Termine

Das nächste Treffen des Kompetenzteams findet am 28. September 2015 um 19.00 Uhr in den WeinkulturGaden in Thüngersheim statt.

Freising, 24.08.2015

K. Zischka



**Konstanze Zischka:** Tel. 08161 / 40540-15  
k.zischka@h-und-s.de  
**Hans H. Huss:** Tel. 08161 / 40540-17  
hh@h-und-s.de



Tel. 09353 / 4644  
**Jürgen Faust**  
juergen.faust@faust-landschaftsarchitekten.de  
**Ulrike Faust**  
ulrike.faust@faust-landschaftsarchitekten.de



09353 / 90 90 8-0  
**Erich-Walter Flöter**  
e.floeter@architekten-ghh.de  
**Karl Gruber**  
k.gruber@architekten-ghh.de

Handlungsfeld 2		VERSORGEN		Anwesenheitsliste:									
Gemeinde	Anrede	Vorname	Name	Funktion	1. Treffen:	2. Treffen:	3. Treffen:						
					Unterschrift berufl. verhindert, ev. nachkommend	Unterschrift	Unterschrift						
1	Herr	Sebastian	Walther	Bürgervertreter									
2	Herr	Christian	Klüpfel	Gemeinderat		<i>Meype Chr.</i>							
3	Frau	Inge	Jahn	Gemeinderätin (Stellvertretung)									
4	Herr	Günter	Körber	Gemeinderat		<i>E</i>							
5	Frau	Ingrid	Hajmann	Gemeinderätin									
6	Frau	Marie-Luise	Schäfer	Gemeinderätin (Stellvertretung)		<i>hilt</i>							
7	Herr	Günter	Blöching	Bürgervertreter									
8	Herr	Erhard	Franz	2. Bürgermeister		<i>E. Franz</i>							
9	Herr	Albert	Hartmann	Bürgervertreter									
10	Frau	Constanze	Friedl	Bürgervertreterin		<i>C. Friedl</i>							
11	Frau	Angela	Marquardt	Gemeinderätin		<i>A. Marquardt</i>							
12	Herr	Burkard	Schmitt	Gemeinderat		<i>Burkard Schmitt</i>							
13	Herr	Marco	Keller	Gemeinderat (Stellvertretung)									
14	Herr	Karl	Gerhard	1. Bürgermeister		<i>Gerhard</i>							
15	Frau	Veronika	Wegner	Gemeinderätin		<i>Veronika Wegner</i>	<i>veronika.wegner@online.de</i>						
16	Herr	Michael	Röhm	2. Bürgermeister									
17	Herr	Peter	Volk	Bürgervertreter									
18	Frau	Claudia	Ullrich	Gemeinderätin									
19	Frau	Christel	Schacht	Bürgervertreter									
20	Herr	Rudi	Röder	Marktgemeinderat									
21	Herr	Stefan	Herrmann	Marktgemeinderat (Stellvertreter)									
22	Herr	Volker	Eisenmann	Bürgervertreter									
23	Herr	Siegfried	Rack	Bürgervertreter (Stellvertretung)									

*Himmelstett Frau*  
*Blöchinger Bürgervertreterin*

*Blöching*